

FÜRSTENBERG - SCHULE - RECKE



Fürstenberg-Realschule • Brookweg 7 • 49509 Recke

An die Eltern und
die Schülerinnen und Schüler
der Fürstenberg-Realschule

PRIVATE BISCHÖFLICHE
REALSCHULE

Telefon: 0 54 53 / 30 46, 30 47

Telefax: 0 54 53 / 30 48

www.realschule-recke.de

fuerstenberg-rs@bistum-muenster.de

Recke, 25.09.2020

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern!

Mit dem Brief heute möchte ich einige Fragen zur aktuellen Situation beantworten und zudem einige veränderte Regelungen für die Zeit ab der nächsten Woche, in der die Temperaturen zurückgehen und es zudem auch häufiger regnen soll, bekanntgeben.

Zunächst ist aber festzuhalten, dass alle an der Schule Beteiligten durch ihr vernünftiges Verhalten dafür gesorgt haben, dass die Zeit seit den Sommerferien gut verlaufen ist. Dafür vielen Dank.

Wie Sie sicher mitbekommen haben, sind die Sekretärinnen vorsorglich in Quarantäne geschickt worden, da ein erster Test einen positiven Bescheid erbracht hat. Das Gesundheitsamt hat weitere Tests angeordnet. Es mussten jedoch keine weiteren Personen in Quarantäne geschickt werden.

Nun beginnt ab der nächsten Woche eine schwierigere Zeit mit sinkenden Temperaturen und regnerischem Wetter. Dies erfordert Maßnahmen in vier Bereichen:

1. Regelungen für den Unterricht

Wenn es nicht möglich ist, die Fenster in den Unterrichtsräumen durchgehend zu öffnen, ist 1 – 2 mal pro Stunde für einige Minuten eine Stoßlüftung durchzuführen. In den Kopfklassen des Klassentraktes liegen im Pult Schlüssel für die Fenster. In Doppelstunden über die kleinen Pausen hinweg sind versetzt Pausen anzusetzen.

Für alle gilt Maskenpflicht bis zum festen Sitzplatz im Klassenraum. Es ist durchaus sinnvoll, in vollen Klassen auch während des Unterrichts die Maske zu tragen.

Der Sportunterricht sollte auch weiterhin möglichst draußen stattfinden. Sollte dies aufgrund der Witterung nicht möglich sein, so kann die Dreifachhalle unten mit maximal 2 Gruppen belegt werden. Eine weitere Gruppe kann notfalls in die Aula oder die Klassenräume ausweichen.

2. Regelungen für die „normalen“ Pausen

Wenn immer möglich, soll die große Pause – auch bei kühlerem Wetter – draußen verbracht werden. Überall herrscht Maskenpflicht. Bei Einnahme von Essen oder Getränken ist unbedingt auf Abstand zu achten.

Es ist leider unumgänglich, dass die Schüler, die aus dem Fachklassentrakt kommen, ihr Material zurück in die Klasse bringen. Dies sollte möglichst schnell geschehen.

Eine Lagerung im Treppenhaus ist nicht möglich, da zum einen keine Brandlast in den

Treppenhäusern gelagert werden darf und zum anderen keine Haftung für die Materialien übernommen werden kann.

3. Regelungen für Regenpausen

Regenpausen werden immer durch eine Durchsage angekündigt. Die Klassen können nicht selbst entscheiden. Es gelten folgende Regelungen:

4. Alle Klassen der Jgst. 7 – 10 sowie EF - Q2 verbringen bei Regen die Pause im Klassenraum.
 - a. Beim Essen sind die Abstandsregeln von 1,50 Meter unbedingt einzuhalten, hier kann eventuell auch auf die Flure ausgewichen werden.
 - b. Die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 5 und 6 können sich in der Aula aufhalten. In der Aula herrscht Maskenpflicht, Rennen und Fangspiele in der Aula sind nicht gestattet. Auch in der Aula gilt die Einhaltung des Mindestabstands, wenn gegessen wird.
 - c. Der Besuch der Mensa ist unter Beachtung der bekannten Abstands- und Hygieneregeln möglich. Dort ist aber kein Aufenthaltsraum in den Pausen. Es gilt auch hier wie auf dem gesamten Schulgelände die Maskenpflicht.

Ich bin sicher, dass wir mit den Regelungen gut durch den Winter kommen, wenn sich alle auch gegenseitig an die Regeln erinnern.

Heinz-Dieter Meyer